

अकर्मशीलं च मकाशनं च लोकद्विष्टं बहुमायं नृणंसम् ।  
अदेशकालज्ञमनिष्टवेषमेतान्गृहे न प्रतिवासयेत् ॥ ३३६० ॥

Wer träge, gefräßig, bei der Welt verhasst, ein Betrüger und boshaft ist, weder Ort noch Zeit kennt (d. i. auf dieselben keine Rücksicht nimmt) und widerliche Kleider trägt, den soll man nicht im Hause beherbergen.

अकस्मात्प्रक्रिया नृणामकस्माच्चापकर्षणम् ।  
शुभाशुभे महत्त्वे च प्रकर्तुं बुद्धितायवम् ॥ ३३६१ ॥

Ohne Grund Männer zu erhöhen und zu erniedrigen, ihnen Gutes und Böses, so wie Grösse zu verleihen, zeugt von geringem Verstande.

अकस्मादेव कुप्यति प्रसीदत्यनिमित्ततः ।  
शीलमेतदसाधूनामधपारिल्लवं यथा ॥ ३३६२ ॥

Ohne allen Grund zu zürnen und ohne Veranlassung gnädig zu sein, ist der Bösen Art und Weise, ein Abbild der Unbeständigkeit der Wolken.

अकस्माद्वृष्टि यो भक्तमाजन्मपरिसेवितम् ।  
न व्यञ्जने रुचिर्यस्य त्याग्यो नृप इवातुरः ॥ ३३६३ ॥

Ein Fürst und ein Kranker sind aufzugeben, wenn jener gegen einen ihm ergebenen Diener, den er von der Geburt an gehegt, dieser gegen eine Speise, die er von Geburt an gern genossen, einen Widerwillen zeigt, so wie wenn jener an den Insignien, dieser an Bräue keinen Gefallen mehr findet.

अकामस्य क्रिया काचिदृश्यते नेह कर्हिचित् ।  
यद्यद्वि कुरुते किञ्चित्तत्तत्कामस्य चेष्टितम् ॥ ३३६४ ॥

Nie und nimmer sieht man hier auf Erden irgend eine That ausgehen von Jemand, der nicht einen Trieb dazu in sich fühlte: was man auch thun mag, ist stets des Triebes Treiben.

अकामां कामयानस्य शरीरं परिपीड्यते ।  
इच्छन्तीं कामयानस्य रतिर्भवति शोभना ॥ ३३६५ ॥

3360) MBh. 5, 1368. c. वेशम् gedr.

Aenderung für त्याग्यो.

3361) MBh. 12, 4170.

3364) M. 2, 4.

3362) MBh. 5, 1300. d. पारिल्लव ist hier wohl als Nom. abstr. zu fassen.

3363) R. 5, 24, 37, b. 38, a. a. c. कामयान-

स्य unsere Aenderung für काममानस्य.

3363) KAVITĀMṚTAḲ. 37. d. त्याग्यो unsere